

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER MYSPO RTS GMBH

“MYSPO RTS REWARDS “

Version: 03-2023



1. Geltungsbereich und Anerkennung der AGB und Datenschutzbestimmungen

1.1. MySports GmbH, Raboisen 6, Hamburg (nachfolgend „**MySports**“ genannt) bietet internetbasierte Dienste für Sport-, Fitness- und Wellnesseinrichtungen (nachfolgend zusammenfassend als „**Studios**“ bezeichnet) und deren Nutzer sowie sonstige Sportinteressierte (nachfolgend zusammenfassend als „**Nutzer**“ bezeichnet) und teilnehmende Unternehmen (nachfolgend als "**Partnerunternehmen**" bezeichnet) an. Die folgende Vereinbarung richtet sich an Nutzer des Dienstes **MySports Rewards**, der über die Serviceplattform von MySports angeboten wird (nachfolgend zusammenfassend als "**Dienst**" bezeichnet). Dieser Dienst ist zunächst auf eine unbestimmte Dauer angelegt und er umfasst insbesondere:

- i. die Bereitstellung von Funktionalitäten zur Ermittlung und Auswertung des Aktivitätsniveaus des Nutzers unter Heranziehung externer Quellen,
- ii. die Unterstützung von Personen bei der Erhöhung ihrer sportlichen Leistungen mittels digitaler Beratung, Ausrichtung von Wettkämpfen, Auslobung von Auszeichnungen und Prämienpunkte etc. (nachstehend als "**aktivitätsbasierte Sportförderung**" bezeichnet),
- iii. die Herstellung einer Verbindung und die Übermittlung entscheidender Informationen über das Aktivitätsniveau des Nutzers zum ausgewählten und angefragten Partnerunternehmen, sofern das Partnerunternehmen einer solchen Zusammenarbeit mittels einer vertraglichen Vereinbarung mit MySports zugestimmt hat (nachstehend als "**geförderte aktivitätsbasierte Sportförderung**" bezeichnet),
- iv. die vollständige Abwicklung des Einsatzes bzw. des EinlöSENS von Prämienpunkten gegen die im Prämienshop angebotenen und verfügbaren Sachleistungen ("**Sachprämien**").

Nähere Einzelheiten zum Dienst können den nachfolgenden Ziffern (Ziff. 4) entnommen werden. Sowohl dem jeweiligen Partnerunternehmen als auch jedem Nutzer steht es frei, über den Umfang der Inanspruchnahme des Dienstes von MySports zu entscheiden. Es kann sein, dass der vorgenannte Dienst nicht in vollem Umfang für jeden Nutzer angeboten wird.

1.2. MySports stellt den Dienst im jeweils aktuellen Versionsstand zur Verfügung und behält sich inhaltliche und technische Updates ausdrücklich zu jeder Zeit vor. Updates erfolgen zur Anpassung an den Stand der Technik, Optimierung der Systemleistung und Nutzerfreundlichkeit, Korrektur von Fehlern, Aktualisierung und Vervollständigung, zur programmtechnischen Optimierung oder, wenn sie aus lizenzrechtlichen Gründen erforderlich sind. Der Nutzer ist dazu angehalten, die ihm bereitgestellten Updates unverzüglich durchzuführen. Unterlässt der Nutzer eine Durchführung von Updates oder führt er sie nicht sachgemäß durch, ist MySports für die daraus entstehenden Mängel nicht verantwortlich. MySports hat jederzeit - nach eigenem Ermessen - das Recht, den Zugriff auf unentgeltliche Teile des Dienstes gänzlich oder in Teilen auszusetzen oder einzustellen, sowie unentgeltliche Teile des Dienstes gänzlich oder teilweise einzustellen.

1.3. Der Dienst ist grundsätzlich für einen Zugriff rund um die Uhr ausgelegt. MySports bemüht sich um eine Verfügbarkeitszeit von 98 Prozent im Monatsdurchschnitt. Von dieser Zusage nicht erfasst sind Zeiten vorübergehender Nichterreichbarkeit wegen routinemäßiger oder erforderlicher Wartungs-, Datensicherungs- oder Aktualisierungsmaßnahmen. Nicht erfasst sind außerdem solche Ausfallzeiten, die ihren Grund in fehlenden, vom Nutzer zu schaffenden technischen Voraussetzungen für den Zugang zu dem Dienst haben, die auf Fehlern der allgemeinen Telekommunikationsinfrastruktur beruhen oder im Verantwortungsbereich des Datenübertragungsunternehmens liegen oder die auf höhere Gewalt außerhalb des Einflussbereichs von MySports zurückzuführen sind.

1.4. Die Registrierung und anschließende vorbehaltlose Nutzung des Dienstes durch den Nutzer, stellt das Einverständnis mit diesen AGB und allen darin enthaltenen Hinweisen und Verweisen dar. Für den Fall, dass der Nutzer mit diesen Vorschriften und Bedingungen nicht einverstanden ist, ist er nicht berechtigt, den Dienst zu nutzen.

- 1.5. MySports verarbeitet die personenbezogenen Daten der Nutzer in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzbestimmungen. Details ergeben sich aus der Datenschutzerklärung von MySports und den darin enthaltenen Verweisen, die unter <https://mysports-rewards.com/privacy> eingesehen und heruntergeladen werden können. Dort ist beschrieben, welche Arten von Daten MySports über den Nutzer erhebt und wie MySports die Daten verarbeitet. Die Datenschutzerklärung ist nicht Teil einer vertraglichen Vereinbarung zwischen MySports und dem Nutzer und kann Änderungen unterliegen. Die Datenschutzerklärung sollte daher regelmäßig abgerufen werden. Durch die Nutzung des Dienstes bestätigt der Nutzer, die Datenschutzerklärung gelesen und verstanden zu haben. Soweit im Rahmen des Dienstes von MySports personenbezogene Daten des Nutzers seitens eines Dritten verarbeitet werden, gelten ergänzend die Datenschutzbestimmungen des betreffenden Dritten, die sich auf der Plattform des jeweiligen Dritten befinden. Soweit ergänzend zwischen MySports und dem Dritten eine Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit geschlossen wurde, wird über deren wesentlichen Inhalt ebenfalls unter <https://mysports-rewards.com/privacy> informiert.
- 1.6. Die Nutzung des Dienstes mit gesundheitsbezogenen Inhalten (z.B. erstellte Trainingspläne, Teilnahme an aktivitätsbasierter Sportförderung oder Wettkämpfe) erfolgt auf eigenes Risiko. Voraussetzung für die Nutzung ist ein guter gesundheitlicher Allgemeinzustand des Nutzers. Wenn dem Nutzer Vorerkrankungen bekannt sind, wird dringend empfohlen, ärztlichen Rat einzuholen, bevor mit der Nutzung des Dienstes begonnen wird. Dies gilt insbesondere, wenn der Nutzer möglicherweise an einer oder mehreren der folgenden Erkrankungen/Beschwerden/Eingriffe leidet: Herz-/Kreislaufkrankungen, Lungen- oder Atemwegserkrankungen, Wirbelsäulen und/oder Gelenkprobleme, neuromuskuläre Erkrankungen, operative Eingriffe, andere gesundheitliche Einschränkungen. Schwangere oder stillende Mütter sollten ebenfalls einen Arzt konsultieren.

2. Allgemeine Bestimmungen

Die nachfolgenden Bestimmungen gelten für alle Bestandteile des Dienstes.

- 2.1. Ein Nutzer besitzt Anmeldebefugnis, wenn er über 16 Jahre alt ist. Wenn der Nutzer unter diesem Alter ist, sichert er zu, dass ein Elternteil bzw. Erziehungsberechtigter diese AGB und Datenschutzerklärung von MySports überprüft und zustimmt. Falls der Nutzer unter 18 Jahre alt ist, darf die Anmeldung und die Nutzung der entgeltlichen Teile des Dienstes (z.B. Nutzung der entgeltpflichtigen Leistungen, Sportförderung) nur unter Mitwirkung eines Elternteils oder Erziehungsberechtigten erfolgen. Der Nutzer darf den Dienst ausschließlich zu nicht kommerziellen Zwecken installieren und nutzen. Alle vom Nutzer abgegebenen Erklärungen dürfen jeweils nur im eigenen Namen abgegeben werden und wirken rechtsgeschäftlich auch nur im eigenen Namen.
- 2.2. MySports behält sich vor, einen Nutzer bei Verstößen gegen Gesetze, die guten Sitten oder diese AGB zeitweilig oder dauerhaft auszuschließen. Der Nutzer verpflichtet sich, keine unrichtigen Informationen (insbesondere auch keine unrichtigen personenbezogenen Daten) an MySports oder unter Nutzung des Dienstes, zu versenden.
- 2.3. Informationen, die MySports in Ausführung des Dienstes als Information über Drittunternehmen und deren Leistungen bereitstellt, stammen entweder aus allgemein zugänglichen Informationsquellen oder wurden von dem jeweiligen Drittunternehmen selbst zur Verfügung gestellt.

Jene tragen die alleinige Verantwortung dafür, dass die über sie und ihre Leistungen im Rahmen dieses Dienstes von MySports verbreiteten Informationen aktualisiert werden. Obwohl MySports bei Ausführung des Dienstes sehr sorgfältig und gewissenhaft vorgeht, kann MySports, infolge der Abhängigkeit von den Drittunternehmen sowie sonstigen allgemein zugänglichen Informationsquellen, weder überprüfen noch garantieren, dass alle Informationen richtig und vollständig sind.

Soweit der Dienst Hyperlinks zu anderen Plattformen beinhaltet, die von anderen Personen als MySports betrieben werden, werden diese dem Nutzer nur als Hinweis zur Verfügung gestellt. MySports kontrolliert solche Plattformen nicht fortlaufend und ist für deren Inhalte nicht verantwortlich.

- 2.4. Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass die gesamte dem Dienst zugrundeliegende Software, Eigentum von MySports und/oder Drittunternehmen ist und urheberrechtlich sowie durch entsprechende Vertragsbestimmungen geschützt ist. Der Nutzer darf die Software ausschließlich zur vertragsgemäßen Nutzung des durch MySports bereitgestellten Dienstes einsetzen.
- 2.5. Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass er auf den gesamten Dienst nur für rechtmäßige, berechnete und zulässige Zwecke zugreifen bzw. ihn für solche Zwecke nutzen darf. Der Nutzer wird den gesamten Dienst nicht auf eine Art und Weise nutzen (bzw. Dritte bei der Nutzung unterstützen), die:
 - i. die Rechte von MySports, anderer Nutzer oder Dritter verletzt;

- ii. obszön, beleidigend, bedrohlich, einschüchternd, belästigend, rassistisch oder ethnisch anstößig ist oder zu einer Verhaltensweise anstiftet oder ermuntert, die illegal oder auf sonstige Weise unangemessen ist;
- iii. Unwahrheiten, Falschdarstellungen oder irreführenden Aussagen beinhaltet;
- iv. illegale oder unzulässige Mitteilungen zum Gegenstand hat;
- v. irgendeine nicht-private Nutzung der Dienste beinhaltet, es sei denn, dies wurde von MySports genehmigt.

3. Registrierung des Nutzers

3.1. Einrichtung eines Nutzerkontos und Bereitstellung des Dienstes

Die umfassende Nutzung des Dienstes setzt voraus, dass sich der Nutzer unter wahrheitsgemäßer Angabe der abgefragten Daten registriert und ein Nutzerkonto bei MySports anlegt. Ein Nutzerkonto wird auf der Grundlage der angegebenen Daten erstellt, es sei denn, es besteht bereits ein anderes Konto mit identischen Daten, die jedoch innerhalb des Dienstes eindeutig sein müssen (z. B. eine E-Mail-Adresse). Im Rahmen der Anmeldung wird der Nutzer aufgefordert, diese AGB und die Datenschutzbestimmungen (siehe Datenschutzerklärung) zu akzeptieren. Nach erfolgter Anmeldung übersendet MySports aus Sicherheitsgründen zunächst eine E-Mail, in der der Nutzer gebeten wird, die Anmeldung zu verifizieren. Erst danach ist der Anmeldeprozess abgeschlossen. Der vereinbarte Dienst ist dem Nutzer erst nach Abschluss der Registrierung und/oder nach einer erfolgreichen Anmeldung zugänglich. MySports ist nicht verpflichtet, den Dienst dem Nutzer zugänglich zu machen, wenn der Nutzer sich nicht registriert und/oder angemeldet hat.

Die Daten des Nutzerkontos und das Kennwort sind vertraulich zu behandeln. Zugangskennungen oder Passwörter dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Fremde Zugangskennungen oder Passwörter dürfen nicht verwendet werden. Der Nutzer ist für alle Aktivitäten im Zusammenhang mit seinem Nutzerkonto verantwortlich. Erlangt MySports begründeten Verdacht, dass ein Nutzerkonto unbefugt verwendet wird, ist MySports berechtigt, die Nutzungsrechte auszusetzen und das Nutzerkonto zu sperren, bis MySports gegenüber der Verdacht unbefugter Verwendung ausgeräumt wurde. Das Nutzerkonto ist nicht auf eine andere Person übertragbar.

3.2. Verwendung des Nutzerkontos durch MySports zur Nachrichtenübermittlung

Bei wichtigen Neuigkeiten sendet MySports dem Nutzer Dienstbenachrichtigungen und Informationen, zu deren Angabe MySports gesetzlich verpflichtet ist, an die mit dem Nutzerkonto verknüpfte E-Mail-Adresse des Nutzers. Da die im Nutzerkonto hinterlegten Daten für die Kommunikation zwischen dem Nutzer und MySports maßgeblich sind, wird der Nutzer die angegebenen Daten stets aktualisieren. Wenn der Nutzer nicht einverstanden ist, vorgenannte Benachrichtigungen elektronisch zu erhalten, darf er den Dienst nicht nutzen. Die Benachrichtigung wird sofort wirksam.

3.3. Schließen eines Nutzerkontos

Der Nutzer hat jederzeit das Recht, sein Nutzerkonto zu schließen und damit die Legitimation zur Nutzung des Dienstes mit sofortiger Wirkung aufzugeben. Hierzu muss sich der Nutzer mit MySports in Verbindung setzen. Nach dem Schließen des Nutzerkontos werden sämtliche dort eingestellten Inhalte von MySports – vorbehaltlich gesetzlicher Dokumentations- und gesetzlicher Aufbewahrungsfristen – gelöscht bzw. gesperrt.

4. Leistungen von MySports

4.1. Funktionalitäten zur Ermittlung und Auswertung des Aktivitätsniveaus des Nutzers

MySports bietet dem Nutzer die Möglichkeit, seine Aktivitätsdaten aus verschiedenen Quellen zu bündeln und auszuwerten. Der Nutzer bestimmt selbst, aus welchen Quellen Aktivitätsdaten erhoben werden sollen. Für den Nutzer besteht die Möglichkeit, Aktivitätsdaten aus Studios zu beziehen, mit denen der Nutzer eine laufende Vertragsbeziehung hat und eine entsprechende vertragliche Beziehung zwischen dem Studio und MySports besteht (sog. "Connect"). Nähere Einzelheiten zu dem Connect zwischen MySports und dem Studio des Nutzers können den AGB von MySports für Nutzer der Studios (<https://mysports.com/agb>) unter Ziffer 4 entnommen werden, die jedoch nicht Bestandteil dieses Vertrages sind. MySports ist nicht Partei des Rechtsverhältnisses zwischen dem Nutzer und dem Studio und übernimmt diesbezüglich keine Pflichten und keine Gewähr. Neben Aktivitätsdaten aus Studios, können weitere Quellen (z.B. über die Nutzung von Geolokationsdaten oder Verbindung eigener Fitnesstracker oder -apps) für die Ermittlung von Aktivitätsdaten einbezogen werden. Die erhobenen Aktivitätsdaten des Nutzers werden in seinem Nutzerkonto hinterlegt.

4.2. Bestimmungen für die Nutzung der aktivitätsbasierten Sportförderung

MySports bietet verschiedene Dienstleistungen zur aktivitätsbasierten Sportförderung an, mit dem Ziel, einzeln trainierende Nutzer und/oder zu Gruppen zusammengeschlossene Nutzer (nachfolgend auch als "**Teams**" bezeichnet), zur Teilnahme an sportlichen Leistungen zu motivieren und die Kommunikation innerhalb der Teams zu fördern. Die aktivitätsbasierte Sportförderung von MySports umfasst dabei variierende Programme, welche die Aktivität des Einzelnen und/oder des Teams sowohl in Sport- und Fitnesseinrichtungen als auch im Rahmen von Outdoor-Aktivitäten messbar macht und sowohl über die Ausrichtung von Wettkämpfen, Auslobung von Auszeichnungen, Vergabe von Aktivitäts- und Prämienpunkten, Veranstaltung von Wohltätigkeits-Projekten etc. als auch mittels digitaler Beratungsleistungen fördern soll.

Der einzelne Nutzer kann je nach von ihm gewählten Einstellungen Teams bilden, ihnen beitreten oder zu ihnen hinzugefügt werden. Das jeweilige Team wird dann mit dem Nutzerkonto des jeweiligen Nutzers verbunden.

MySports bietet verschiedene Leistungspakete an, zwischen denen der Nutzer wählen kann. Der Inhalt der jeweiligen Fördermaßnahme, die zu erfüllenden Aktivitätskriterien, Art und Umfang eines aus der Teilnahme an einer Fördermaßnahme erwachsenden Anspruchs auf Aktivitätspunkte, Anzahl zu erwerbender Prämienpunkte sowie sonstige Details richten sich nach dem vom Nutzer gewählten Leistungspaket. Einzelheiten werden von MySports festgelegt und über den Dienst veröffentlicht.

Vom jeweiligen Nutzer erfüllte Aktivitätskriterien werden von MySports aus den vom Nutzer zugelassenen und über den Dienst verlinkten Quellen erhoben, im Rahmen der Sportförderung durch MySports ausgewertet und im Nutzerkonto des jeweiligen Nutzers gespeichert. Die eigenen Aktivitätsdaten nebst Auswertungen stehen dem Nutzer abrufbar im Nutzerkonto zur Verfügung. Des Weiteren haben Mitglieder eines Teams die Möglichkeit, sich über den Dienst, je nach gewählten Einstellungen, über die Aktivitätsdaten sämtlicher Mitglieder des eigenen Teams und die Gruppenergebnisse rivalisierender Teams zu informieren.

In Erweiterung der vorbeschriebenen Dienstleistung bietet MySports geförderte aktivitätsbasierte Sportförderung auch für Unternehmen buchbar an. Bei der geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung bestimmt das buchende Partnerunternehmen, welche Personen zur Nutzung der aktivitätsbasierten Sportförderung berechtigt sein sollen und welches Leistungspaket dabei genutzt werden kann und entrichtet die hierfür geschuldete Nutzungsgebühr. Der geförderte Nutzer selbst schuldet in diesem Fall keine Nutzungsgebühr. Das Partnerunternehmen bestimmt des Weiteren den Zeitpunkt, zu dem das Recht eines geförderten Nutzers zur Nutzung der geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung enden soll. Das Partnerunternehmen erhält von MySports anonymisierte Auswertungen über die Aktivitätsergebnisse der von ihm geförderten Nutzer. Außerdem versendet MySports Nachrichten an das Partnerunternehmen, wenn für einen für Partnerunternehmen definierten Zeitraum (i.d.R. ein Quartal) ein geförderter Nutzer an der aktivitätsbasierten Sportförderung nicht aktiv teilgenommen hat (sog. "**Inaktivitätsnachricht**").

4.3. Voraussetzungen für die Nutzung der aktivitätsbasierten Sportförderung bzw. geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung

- 4.3.1. Voraussetzung für die Nutzung der aktivitätsbasierten Sportförderung ist, dass der Nutzer sich registriert hat.
- 4.3.2. Voraussetzung für die Nutzung der geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung ist, dass
 - i. der Nutzer sich registriert und die "**Programm-ID**" eingegeben hat,
 - ii. das Partnerunternehmen zugunsten des Nutzers die geschuldete Nutzungsgebühr entrichtet hat sowie
 - iii. das Recht zur Nutzung der geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung des Nutzers nicht wieder entfallen ist (z.B. durch Kündigung) sowie
 - iv. der Nutzer in die Verarbeitung seiner Daten zur Erstellung und Versand von Inaktivitätsnachrichten an das Partnerunternehmen eingewilligt und diese Einwilligung nicht gegenüber MySports widerrufen hat.
- 4.3.3. Vor erstmaliger Nutzung der geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung hat der Nutzer die ihm vom Partnerunternehmen überlassene Programm-ID im Dienst einzugeben, um seine Berechtigung gegenüber MySports nachzuweisen. MySports informiert das Partnerunternehmen über die Registrierung für die Sportförderung, durch Nennung von Name, Vorname, E-Mailadresse und Geburtsdatum des Nutzers und die Nutzung der Programm-ID. Sollte das Partnerunternehmen MySports daraufhin mitteilen, dass der Nutzer keine Berechtigung besitzt, ist MySports berechtigt, den Nutzer bis zur Klärung von der Sportförderung auszuschließen.

4.3.4. Das Recht zur Nutzung der (geförderten) aktivitätsbasierten Sportförderung ist kündbar, nicht-exklusiv, nicht unterlizenzierbar und seitens des Nutzers nicht-übertragbar. Es berechtigt den jeweiligen Inhaber, die Dienste zur Sportförderung von MySports in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Bedingungen von MySports zu nutzen. Außer den ausdrücklich gewährten Rechten werden dem Nutzer weder stillschweigend noch auf andere Weise Nutzungsrechte eingeräumt.

5. Erwerb von Aktivitäts – und Prämienpunkten, Einlösung von Prämienpunkten

5.1. Allgemeine Regelungen

Sowohl Aktivitäts- als auch Prämienpunkte kann der Nutzer nur für von ihm höchstpersönlich, unter Beachtung geltender Regeln erbrachte aktivitätsbasierte Leistungen verdienen. Der Nutzer ist verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, dass seinem Nutzerkonto keine Aktivitäts- oder/und Prämienpunkte für Leistungen Dritter oder regelwidrig erbrachte Leistungen gutgeschrieben werden. Erlangt der Nutzer Kenntnis von entsprechenden Gutschriften, hat er die Löschung der diesbezüglichen Punkte unverzüglich zu veranlassen.

Nur vom Nutzer verdiente Prämienpunkte legitimieren zum Bezug von Sachprämien. Aktivitätspunkte stellen demgegenüber nur eine Messgröße zur Bewertung des Aktivitätsniveaus dar, die nicht zum Prämienbezug legitimieren.

5.2. Regelungen zur Einlösung von Prämienpunkten

Jeder Nutzer kann verdiente Prämienpunkte (sog. "STARS") in Sachprämien einlösen. Voraussetzung für die Einlösung von Prämienpunkten in Sachprämien ist eine Verfügbarkeit des jeweiligen Prämienangebotes und die jeweils erforderliche Anzahl an Prämienpunkten. Beides wird im Dienst bekannt gegeben. Sachprämien werden von MySports bereitgestellt. Entsprechende Einzelheiten befinden sich im Dienst. Auf die Verfügbarkeit und Qualität von Sachprämien, die durch Drittanbieter bereitgestellt werden, hat MySports keinen Einfluss. Zusätzlich zu den einzusetzenden Prämienpunkten sind vom Nutzer Steuern (z.B. MwSt.) sowie evtl. anfallende zusätzliche Entgelte (z.B. Versandkosten) zu tragen, die durch vorhandene Prämienpunkte abgegolten werden können. Auskünfte über deren Höhe finden sich im Dienst. Prämienpunkte gewähren keinen Geldanspruch, eine Barauszahlung verdienter Sachprämien ist ausgeschlossen.

Ansprüche auf Bereitstellung von Sachprämien gegenüber anderen Nutzern des Dienstes und/oder gegenüber dem Partnerunternehmen, welches die geschuldete Nutzungsgebühr für die Teilnahmeberechtigung des Nutzers entrichtet hat, sind ausgeschlossen.

5.3. Keine Übertragbarkeit und kein Handel mit Prämienpunkten / Missbrauch

Der Verkauf, der Tausch, das Anbieten zur Versteigerung oder die sonstige Weitergabe von Prämienpunkten an Dritte ist untersagt, es sei denn, die betreffende Handlung ist bestimmungsgemäßer Bestandteil einer von MySports angebotenen Aktion. Ebenso untersagt sind die Vermittlung des An- oder Verkaufs von Prämienpunkten, der Erwerb sowie eine Inanspruchnahme von durch vorgenannte Handlungen erworbenen Prämienpunkte. Ein Nutzer handelt missbräuchlich, wenn er durch sein Handeln gegen vorgenannte Regelungen verstößt.

Bei einem vom Nutzer zu vertretenden missbräuchlichen Umgang mit Prämienpunkten ist MySports berechtigt, die betreffende Nutzung zu verweigern, dies gilt insbesondere für die Einlösung der betroffenen Prämienpunkte. Das Recht zur Kündigung gem. Ziffer 8 sowie das Recht, weitergehende Ansprüche gegen den Nutzer, einschließlich Schadensersatz, geltend zu machen, bleiben hiervon unberührt. Betrifft der Missbrauch eine vom Nutzer bereits bezogene Sachprämie, ist MySports berechtigt, die bezogene Sachprämie in Euro nachzukalkulieren und gegenüber dem verstößenden Nutzer zu berechnen. Des Weiteren ist MySports bei vom Nutzer zu vertretenden missbräuchlichen Handelns berechtigt, Schadensersatz zu verlangen. Dieses Recht besteht insbesondere auch in dem Fall, dass der Nutzer infolge Missbrauchs bzw. regelwidrigen Verhaltens mehr Prämienpunkte verbraucht, als sein Nutzerkonto aufweist und daher einen negativen Punktestand erwirbt. Dem Nutzer bleibt in allen Fällen der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

5.4. Verfall der Prämienpunkte

Werden Prämienpunkte nicht innerhalb von 36 Monaten ab deren Gutschrift auf dem Nutzerkonto gegen eine Prämie eingelöst, verfallen sie zum nächsten Monatsende, sofern nicht seitens MySports im Dienst längere Verfallsfristen bekannt gegeben worden sind. MySports wird den Nutzer auf das Datum des Verfalls und die Anzahl hiervon betroffenen Prämienpunkte in der Regel einen Monat vor dem Datum des Verfalls hinweisen. MySports ist hierzu jedoch nicht verpflichtet.

5.5. Abgaben und Steuern

Der Nutzer wird hiermit darauf hingewiesen, dass er für die Erfüllung sämtlicher Abgaben- und Steuerverpflichtungen, die aus oder aufgrund der Nutzung des Dienstes durch den Nutzer bei diesem entstehen, selbst verantwortlich ist und neben der Abgabe der relevanten Erklärungen gegenüber der Finanzverwaltung, auch die betreffenden Zahlungen in der geschuldeten Höhe zum Fälligkeitstermin abzuführen hat.

5.6. Erlöschen des Rechts auf Nutzung der aktivitätsbasierten Sportförderung/ geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung, Gültigkeit der Prämienpunkte

- 5.6.1. Das Recht des Nutzers zur Nutzung der (geförderten) aktivitätsbasierten Sportförderung endet, wenn
- i. der Nutzer das Vertragsverhältnis mit MySports kündigt oder sich von Nutzung der (geförderten) aktivitätsbasierten Sportförderung abmeldet oder
 - ii. MySports (nur) das Recht zur Nutzung der (geförderten) aktivitätsbasierten Sportförderung gegenüber dem Nutzer kündigt oder
 - iii. MySports das gesamte Vertragsverhältnis mit dem Nutzer kündigt.
- 5.6.2. Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass MySports das Recht zur Nutzung der aktivitätsbasierten Sportförderung gegenüber dem Nutzer insbesondere dann kündigt, wenn der Nutzer mit der Entrichtung der von ihm geschuldeten Nutzungsgebühr oder einem nicht nur unerheblichen Teil in Verzug ist. Gleiches gilt im Fall einer geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung, wenn MySports seitens des Partnerunternehmens zur Kündigung aufgefordert wird. Dem Nutzer einer geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung ist dabei bekannt, dass MySports sich gegenüber dem Partnerunternehmen verpflichtet hat, das Recht zur Nutzung des Dienstes der geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung gegenüber dem Nutzer zu kündigen, soweit MySports hierzu seitens des Partnerunternehmens aufgefordert wird. MySports wird dabei nicht prüfen, ob das Partnerunternehmen im Verhältnis zum Nutzer berechtigt ist, diesem das Teilnahmerecht zu entziehen. MySports haftet für ein etwaiges Fehlverhalten des Partnerunternehmens im Verhältnis zum Nutzer nicht.
- 5.6.3. Mit Wirksamwerden der Kündigung bzw. Abmeldung von Nutzung der (geförderten) aktivitätsbasierten Sportförderung, verliert der Nutzer das Recht zur Nutzung jedweder aktivitätsbasierten Sportförderung.
- 5.6.4. Verdiente Prämienpunkte des Nutzers behalten ihre Gültigkeit für einen Zeitraum von zwölf Monaten nach Beendigung des Rechts auf Nutzung des Dienstes, sofern nicht ein früherer Verfall gemäß Ziffer 5.4 eintritt.

6. Nutzungsgebühr und Bestimmungen für die Vornahme von Zahlungen

MySports bietet den Nutzern innerhalb des Dienstes vereinzelte kostenpflichtige Leistungen bzw. Leistungspakete an, für die der Nutzer bei Buchung dieser Leistungspakete unter Verwendung eines verfügbaren Zahlungssystems das erforderliche Entgelt zu entrichten hat. Das Entgelt ist monatlich in der Höhe des ausgewählten Leistungspakets fällig. Schuldner der Nutzungsgebühr ist bei Nutzung des Dienstes zur geförderten aktivitätsbasierten Sportförderung das jeweilige Partnerunternehmen, im Übrigen der Nutzer selbst. Die Nutzungsgebühr ist im Voraus fällig jeweils am Anfang eines jeden Kalendermonats.

Der Nutzer wählt die entsprechenden Leistungspakete aus, klickt sie in der App an und löst sodann den Bezahlvorgang aus, indem er den Button „Jetzt kaufen“ betätigt. Mit der Betätigung des Buttons gibt der Nutzer ein Angebot an MySports ab. Zur technischen Abwicklung der Zahlungen zwischen MySports und dem Nutzer, ist eine selbständige, regulierte Zahlungsdienstleistungsgesellschaft (nachfolgend als „Zahlungsdienstleister“ bezeichnet) eingeschaltet. Die Zahlungsabwicklung unterliegt daher auch den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie des Zahlungsdienstleisters. Im Fall eines Lastschriftverfahrens hat der Nutzer die Kosten zu tragen, die MySports mangels Deckung des Kontos des Nutzers im Bankeinzugsverfahren entstehen. Sofern der Nutzer im Zahlungsverzug ist, behält sich MySports vor, die eigene vertragliche Leistung zurückzubehalten.

7. Haftung von MySports

7.1. Verfügbarkeit des Dienstes von MySports

Dem Nutzer ist bekannt, dass bei der Nutzung von Software, Computern und Telekommunikationssystemen Fehler grundsätzlich vorkommen können und dass es zu Ausfallzeiten kommen kann. MySports steht daher nicht dafür ein, dass der Dienst von MySports unterbrechungsfrei und sicher oder frei von vorgenannten Fehlern ist. MySports zeichnet

sich insbesondere nicht dafür verantwortlich, falls und soweit Daten aus den Studios, Partnerunternehmen oder externen Quellen aufgrund technischer Probleme nicht bearbeitet oder gespeichert werden.

7.2. Keine Haftung von MySports für von den Nutzern oder Dritten eingestellte Inhalte

- 7.2.1. MySports haftet nicht für Inhalte, die von Nutzern oder Dritten hochgeladen, gepostet, veröffentlicht oder auf sonstige Weise Anderen zugänglich gemacht werden und ist auch nicht Herausgeber entsprechender Inhalte. Dies gilt insbesondere auch für Trainingspläne, vom Studio erhobene Aktivitätsdaten des Nutzers, einschließlich Links zu Plattformen Dritter. MySports kann nicht ausschließen, dass von den Nutzern oder Dritten eingestellte Inhalte beleidigend oder anstößig und/oder fehlerhaft sind, gegen Rechte Dritter verstoßen, Schäden am Computer oder Netzwerk eines Nutzers verursachen bzw. rechtswidrig oder illegal sind.
- 7.2.2. Sofern dem Nutzer im Rahmen des Dienstes gesundheitsbezogene Inhalte (z.B. Trainingspläne etc.) zur Verfügung gestellt werden, sind die darin enthaltenen Anleitungen und Hinweise vom Nutzer unbedingt einzuhalten, da ansonsten Verletzungs- und oder Gesundheitsrisiken bestehen. Außerdem ist der Nutzer verpflichtet, die Gesundheitshinweise in Ziffer 1.6 zu beachten. Bei Abweichungen oder Widersprüchen zwischen Gesundheitshinweisen und den im Rahmen des Dienstes zur Verfügung gestellten Anleitungen und Hinweisen, ist nach dem Vorsichtsprinzip zu verfahren. Sofern der Nutzer für die Übungen und Trainings Hilfsmittel oder Geräte verwendet, liegt es in seiner Verantwortung sicherzustellen, dass diese Hilfsmittel und/oder Geräte ordnungsgemäß funktionieren und installiert bzw. aufgestellt wurden.

7.3. Haftung von MySports für Schäden des Nutzers

- 7.3.1. Für vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln oder Unterlassen von MySports haftet MySports dem Nutzer entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen.
- 7.3.2. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet MySports nur für Schäden des Nutzers, die auf wesentliche Pflichtverletzungen, die die Erreichung des Vertragszwecks gefährden, zurückzuführen sind, oder auf die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Vertragsdurchführung erst ermöglicht. Die Haftung ist dabei auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Dies gilt für alle Schadensersatzansprüche gleich aus welchem Rechtsgrund, einschließlich Ansprüchen aus unerlaubter Handlung.
- 7.3.3. Die Haftungsbeschränkungen gelten nicht in den Fällen zwingender gesetzlicher Haftung (beispielsweise nach dem Produkthaftungsgesetz), für Schäden wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die unter eine von MySports gewährte Garantie fallen. Soweit die Haftung von MySports ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von MySports Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

8. Kündigungsrechte

8.1. Kündigungsrecht des Nutzers

Der Nutzer hat das Recht, den mit MySports geschlossenen Vertrag zur Nutzung des Dienstes jederzeit durch Schließen seines Nutzerkontos oder durch Kündigungserklärung in Textform (inklusive E-Mail) zu kündigen. Für das Schließen des Nutzerkontos gilt Ziffer 3.3 dieser AGB. Im Fall der Beendigung der Vertragsbeziehung während eines laufenden Monats, hat der Nutzer keinen Anspruch auf vollständige oder anteilige Erstattung der von ihm gemäß Ziffer 6 für den betreffenden Monat entrichteten Nutzungsgebühr. Dem Nutzer ist ausdrücklich untersagt, den Dienst nach Beendigung des Vertrages selbst zu nutzen oder Dritten zur Nutzung zur Verfügung zu stellen.

8.2. Kündigungsrecht von MySports

MySports hat das Recht, die mit dem Nutzer geschlossenen Verträge ganz oder in Teilen (z.B. Kündigung nur des Rechts zur Nutzung der (geförderten) aktivitätsbasierten Sportförderung) ordentlich mit einer Frist von einem Tag zum Kalendermonatsende in Textform zu kündigen. Des Weiteren behält sich MySports das Recht vor, nicht entgeltpflichtige Teile des Dienstes ganz oder in Teilen jederzeit einzustellen.

8.3. Kündigung aus wichtigem Grund

Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Parteien unberührt. Bei schwerwiegenden Verstößen des Nutzers gegen die Bestimmungen dieser AGB ist MySports zur außerordentlichen Kündigung berechtigt; zuvor wird MySports den Verstoß abmahnen, sofern das Erfordernis einer vorherigen Abmahnung nicht nach der gesetzlichen Regelung entbehrlich ist.

8.4. Kündigungserklärung

Eine Kündigungserklärung von MySports erfolgt in der Regel per E-Mail an die mit dem Nutzerkonto des Nutzers verknüpfte E-Mail-Adresse. Es gilt insoweit die Regelung in Ziffer 3.2 dieser Bedingungen.

9. Widerruf

9.1. Widerrufsrecht

Der Nutzer hat das Recht, den Vertrag innerhalb von vierzehn Tagen ab dem Tag des Vertragsschlusses ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Nutzer MySports mittels einer eindeutigen Erklärung über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Nutzer muss die Erklärung dabei an die folgende Adresse senden:

MySports GmbH
Raboisen 6
20095 Hamburg
info@mysports.com

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

9.2. Folgen des Widerrufs

Wenn der Nutzer den Vertrag widerruft, hat MySports alle erhaltenen Zahlungen, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei MySports eingegangen ist. Für die Rückzahlung verwendet MySports dasselbe Zahlungsmittel, das der Nutzer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

9.3. Erlöschen des Widerrufsrechts

MySports informiert zudem, dass das Widerrufsrecht des Nutzers erlischt, wenn der Nutzer mit der Leistungsausführung (Bereitstellung der digitalen Inhalte) durch MySports vor Ablauf der Widerrufsfrist einverstanden ist. Bei Betätigung des Buttons *“Jetzt kaufen”* erklärt der Nutzer sich damit einverstanden, dass MySports mit der Erfüllung des entgeltpflichtigen Vertrages über die ausgewählten Leistungspakete vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt.

9.4. Wertersatz

Wenn die Dienstleistung nicht vollständig oder nur in Teilen erbracht wurde, ist der Nutzer verpflichtet, Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungsteile zu leisten. Die Höhe des Wertersatzes richtet sich nach dem vereinbarten Gesamtpreis der Leistungspakete.

10. Schlussbestimmungen

- 10.1. Der Dienst unterliegt den im Zeitpunkt der Nutzung des Dienstes geltenden AGB. Falls der Nutzer Inhaber eines Nutzerkontos ist und vorausgesetzt, dass er durch die Änderung nicht unangemessen benachteiligt wird, ist MySports berechtigt, die AGB, ganz oder teilweise, jederzeit aus den folgenden triftigen Gründen zu ändern: Aus rechtlichen oder regulatorischen Gründen; aus Sicherheitsgründen; um existierende Merkmale des Dienstes weiterzuentwickeln oder die Usability zu verbessern sowie um zusätzliche Merkmale hinzuzufügen; um dem technischen Fortschritt Rechnung zu tragen und technische Anpassungen vorzunehmen und um die künftige Funktionsfähigkeit des Dienstes sicherzustellen. Wenn MySports Änderungen vornimmt, setzt MySports den Nutzer (vgl. Ziffer 3.2) hierüber mit angemessener Frist in Kenntnis und weist ihn auf die ihm zustehenden Rechte (vgl. Ziffer 3.3) hin. Erweist sich eine Änderung als ungültig, nichtig oder aus irgendeinem Grund nicht durchsetzbar, wird hierdurch die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der übrigen Änderungen oder Bedingungen nicht berührt. Dessen ungeachtet behält sich MySports das Recht vor, Änderungen an dem Dienst jederzeit vorzunehmen.

- 10.2. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG) und des Kollisionsrechts. Für alle Belange, die MySports betreffen, wird als ausschließliche Gerichtsbarkeit die Zuständigkeit der Gerichte des Gerichtsbezirks Hamburg, soweit zulässig, vereinbart. Gerichtsstand Hamburg gilt insbesondere im Verhältnis zu einem Nutzer, der keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder in einem anderen EU-Mitgliedstaat hat oder seinen festen Wohnsitz nach Wirksamwerden dieser AGB in ein Land außerhalb der EU verlegt oder dessen Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Soweit der Nutzer Verbraucher mit gewöhnlichem Aufenthalt in der EU ist, genießt er außerdem Schutz der zwingenden Bestimmungen des Rechts seines Aufenthaltsstaates. Er kann Ansprüche im Zusammenhang mit diesen AGB, die sich aus verbraucherschützenden Normen ergeben, wahlweise sowohl in Deutschland als auch in dem EU-Mitgliedsstaat, in dem er lebt, geltend machen. Für alle Belange zwischen Studios und dem Nutzer gilt das zwischen Studios und dem Nutzer jeweils wirksam vereinbarte Gericht.
- 10.3. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform für die Online-Streitbeilegung bereit (OS-Plattform). Diese Plattform ist zu finden unter <http://ec.europa.eu/odr>. MySports schließt ausdrücklich eine alternative Streitbeilegung gemäß Richtlinie 2013/11/EU aus. Die E-Mail-Adresse von MySports lautet info@mysports.com. MySports ist nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.
- 10.4. Falls eine Regelung in diesen AGB unwirksam, nichtig oder aus irgendeinem Grund undurchsetzbar ist, gilt diese Regelung als abtrennbar und beeinflusst die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der verbleibenden Regelungen nicht. Eine unwirksame, nichtige oder undurchsetzbare Bestimmung ist so umzudeuten, dass der mit ihr verfolgte wirtschaftliche Zweck erreicht wird.